

Kurzprotokoll

Die 12. ordentliche Generalversammlung von The Tree Partner Company AG wurde am Mittwoch, 13. Mai 2020 um 17:00 Uhr in Affoltern am Albis, Zürich, Schweiz, unter Vorsitz der Präsidentin durchgeführt.

Anwesend waren über Skype die Verwaltungsräte Rudolf Engler und Carol Franklin Engler, Heiko Liedeker und Romano Costa, der als Organvertreter amtierte sowie auch der unabhängige Stimmrechtsvertreter Stephan Wydler, die Protokollführerin Regina Canonica Markstahler sowie die Vertreter der Revisionsgesellschaft Daniel Scheitlin und Peter Steiner.

Leider konnten die Aktionäre und Aktionärinnen wegen des Versammlungsverbots aufgrund der Covid-19 Pandemie nur schriftlich an dieser Generalversammlung teilnehmen.

Rechtsgrundlage war der Artikel 6a der Verordnung 2 des Schweizerischen Bundesrats über Massnahmen zur Bekämpfung des Coronavirus (COVID-19-Verordnung 2) SR 818.101.24 vom 13. März 2020, der es ermöglichte, die Generalversammlung durchzuführen, indem die Aktionäre ihre Rechte auf schriftlichem Weg durch den von der Gesellschaft bezeichneten unabhängigen Stimmrechtsvertreter oder den Organvertreter ausüben konnten.

Vom gesamten Aktienkapital von CHF 3'190'000, eingeteilt in 1'595 voll einbezahlte Namenaktien mit einem Nennwert von je CHF 2'000, waren **1'275 Namenaktien** mit einem **Nennwert** von total **CHF 2'550'000** vertreten. Dies entspricht **80.0 %** des Aktienkapitals, womit die Generalversammlung beschlussfähig war.

Traktandum 1 - Jahresbericht, Jahresrechnung, Konzernrechnung 2019 und Berichte der Revisionsstelle (OR 662ff, 698)

Die Generalversammlung genehmigt den Jahresbericht, die Jahresrechnung und die Konzernrechnung 2019 mit 100 % der stimmberechtigten vertretenen Stimmen (1'275 Ja-Stimmen, 0 Enthaltungen und 0 Gegenstimmen) und nimmt den Revisionsbericht zur Kenntnis.

Traktandum 2 - Beschlussfassung über die Verwendung des Bilanzergebnisses (OR 674/5, 698)

Die Generalversammlung genehmigt den Antrag, den per 31. Dezember 2019 verfügbaren Bilanzverlust in der Höhe von CHF 1'287'668.08, vollständig auf neue Rechnung vorzutragen mit 100 % der stimmberechtigten vertretenen Stimmen (1'275 Ja-Stimmen, 0 Enthaltungen und 0 Gegenstimmen).

Traktandum 3 - Entlastung der Mitglieder des Verwaltungsrates (OR 695, 698)

Die Generalversammlung erteilte den vier Mitgliedern des Verwaltungsrates mit 99.82 % der stimmberechtigten vertretenen Stimmen (1'110 Ja-Stimmen, 0 Enthaltungen und 2 Gegenstimmen) die Entlastung.

Traktandum 4 - Wiederwahlen in den Verwaltungsrat

Die Verwaltungsrat Heiko Liedeker stellte sich nicht mehr zur Wahl und der Verwaltungsrat beantragte, ihn wegen der reduzierten Aufgaben des Verwaltungsrats und aus Kostengründen nicht zu ersetzen.

Die verbleibenden Verwaltungsratsmitglieder wurden durch die Generalversammlung für ein Jahr wiedergewählt:

- Romano Costa: mit 100 % der stimmberechtigten vertretenen Stimmen (1'275 Ja-Stimmen, 0 Enthaltungen und 0 Gegenstimmen)
- Rudolf Engler: mit 99.84 % der stimmberechtigten vertretenen Stimmen (1'273 Ja-Stimmen, 0 Enthaltungen und 2 Gegenstimmen)
- Carol Franklin Engler: mit 100 % der stimmberechtigten vertretenen Stimmen (1'275 Ja-Stimmen, 0 Enthaltungen und 0 Gegenstimmen)

Traktandum 5 - Wiederwahl der Revisionsstelle (OR 698, 727ff)

Die Universa Treuhand AG wurde durch die Generalversammlung mit 100 % der stimmberechtigten vertretenen Stimmen (1'275 Ja-Stimmen, 0 Enthaltungen und 0 Gegenstimmen) für ein weiteres Jahr als Revisionsstelle gewählt.

Traktandum 6 - Faktische Liquidation der Gesellschaft

Die Generalversammlung folgte dem Antrag des Verwaltungsrats, informell die faktische Liquidation der Gesellschaft zu beschliessen und den Verwaltungsrat mit der Ausführung zu beauftragen, mit der Auflage, folgende Regeln einzuhalten:

1. Es ist möglichst rasch die formelle ordentliche Auflösung mit Liquidation der Gesellschaft und auch die Liquidation ihrer panamaischen Tochter anzustreben.
2. Die Aktiven, bestehend aus Teak-Bäumen und Grundstücken, sind bestmöglich zu verkaufen.
3. Ausstiegswilligen Aktionären soll nach wirtschaftlicher und rechtlicher Möglichkeit ein vorzeitiger Rückkauf ihrer Aktien angeboten werden.
4. Vom vorhandenen Kapital ist eine genügend grosse Reserve zurückzulegen, um die Geschäftstätigkeit bis zur ordentlichen Liquidation der Gesellschaft sicherzustellen.
5. Zur Verfügung stehendes Kapital ist weiterhin mündelsicher anzulegen. Trotz Negativzinsen und hohen Spesen sind keine spekulativen Anlagen zu tätigen.

Der Antrag zur informellen faktischen Liquidation der Gesellschaft wird von der Generalversammlung mit 100 % der stimmberechtigten vertretenen Stimmen (1'275 Stimmen, 0 Enthaltungen und 0 Gegenstimmen) angenommen.

Separater Punkt

Die Generalversammlung 2021 ist am Montag, 10. Mai um 10.30, im Chilehus in Affoltern am Albis hoffentlich mit aktiver Teilnahmemöglichkeit der Aktionärinnen und Aktionäre vorgesehen.